



Ortsverband Neunkirchen am Sand

2020 bis 2026

Für eine Gemeinde mit Zukunft

Nachhaltige Entwicklung der Gemeinde
und Zukunftsgestaltung

Generationsübergreifende Gemeinde

Bürgernähe – Verbesserung der
Kommunikation – Transparenz

Wahlprogramm

KOMMUNALWAHL
15. MÄRZ 2020

Wahlprogramm

CSU 
Näher am Menschen

Kinder- und Generationsspielplätze



Blumenrabatten



Treffpunkte





„Wir nehmen die Zukunft unserer Gemeinde in die Hand, kümmern uns um die Probleme, Sorgen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger und sind stets für Sie da.

Dafür stehe ich!“

Ihr Jens Fankhänel
Bürgermeisterkandidat

www.neunkirchen-csu.de

KOMMUNALWAHL
15. MÄRZ 2020

Platz 13 Schäff, Ursula

Platz 9 Leopold, Karlheinz

Platz 12 Pickl, Markus

Platz 11 Staar, Siegfried

Platz 7 Kamenik, Gerd

Platz 15 Weber, Patrick

Platz 14 Töpfer, Ingo

Platz 16 Ekkehard, Lorenz

Platz 8 Schuster, Barbara

Platz 6 Wehmer, Tobias

Platz 4 Körner, Andrea

Platz 5 Eymold, Margit

Platz 1 Fankhänel, Jens

Platz 2 Beck, Andreas

Platz 10 Fankhänel, Sylke

Platz 3 Habermann, Georg

Eine motivierte Mannschaft
für unsere Gemeinde Neunkirchen!

Unsere Bitte an Sie:
Ihr Vertrauen und Ihre Stimme!

CSU
Ortsverband Neunkirchen am Sand

1

Nachhaltige Entwicklung der Gemeinde und Zukunftsgestaltung

2

Generationsübergreifende Gemeinde

3

Bürgernähe & Verbesserung der Kommunikation – Transparenz

1 Nachhaltige Entwicklung der Gemeinde und Zukunftsgestaltung

Wir stehen für eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinde, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht und dabei die Möglichkeit zukünftiger Generationen nicht einschränkt.



1

Nachhaltige Entwicklung der Gemeinde und Zukunftsgestaltung

Die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde brauchen verlässliche Strukturen, die auch künftig Bestand haben.

Wir wollen unsere Heimatgemeinde ins nächste Zeitalter übertragen aber gleichzeitig dafür sorgen, dass es unsere Heimat bleibt.

Wir bewahren auf der einen Seite die Natur – und schaffen auf der anderen Seite Neues.

Die Lebensqualität in unserer Gemeinde ist hoch, damit es so bleibt wollen wir zukunftssichere lokale Arbeitsplätze erhalten und steigern.

Nachhaltige Entwicklung der Gemeinde und Zukunftsgestaltung

Schaffung von bezahlbarem Wohnraum

Junge und alte Menschen benötigen dringend bezahlbaren Wohnraum. Diesen wollen wir schaffen durch gemeindeeigene Wohnungen. Damit schaffen wir Perspektiven für junge Familien.

Kindergärten und Kinderkrippen sind notwendig.

Sie müssen erhalten, saniert und je nach Bedarf und Umständen erweitert werden.

Pflege der älteren Mitmenschen in der Kommune

Die älteren Menschen sind uns sehr wichtig. Sie werden immer älter und einige davon pflegebedürftig. Wir möchten Perspektiven schaffen, dass in Neunkirchen eine 24 Stunden Pflege möglich ist.

Zukunftssichere lokale Arbeitsplätze

Wir stehen für den Erhalt und die Steigerung lokaler Arbeitsplätze.

Dazu werden wir Partner der Unternehmer. Das bedeutet: Planungssicherheit, aktive Wirtschaftsförderung, Marketing und Unterstützung von Existenzgründungen.

Für das Gewerbegebiet in Speikern soll eine Überplanung der Erschließung ausgearbeitet werden. In diesem Zusammenhang könnten Grundstücke aufgekauft und ein neuer Bebauungsplan erstellt werden.

Sanierung des Kanal- und Straßennetzes

In unserer Gemeinde gibt es viele Straßen die einer Sanierung bedürfen z.B. Ringstraße. Das Kanalnetz muss weiterhin saniert werden.

Projekte in Rollhofen

Die Projekte in Rollhofen müssen zügig, gewissenhaft und mit Verstand zu Ende gebracht werden.

Schwerlastverkehr

Wir wollen die Speikerner Bürger vom Schwerlastverkehr in das Gewerbegebiet entlasten.

Für Neunkirchen fordern wir ein rasches umsetzen von einem LKW Fahrverbot für den Durchgangsverkehr in der Bahnhofstraße

Was tun mit unseren ungenutzten Gemeindeimmobilien?

Gemeinsam mit Investoren werden wir Perspektiven aufzeigen wie zum Beispiel im Ortszentrum von Neunkirchen.

1

Barrierefreie Gestaltung der Wege und öffentlichen Einrichtungen

Tourismus

Der Tourismus sollte im Schnaittal besser vermarktet werden.

In diesem Punkt wäre eine verstärkte kommunale Zusammenarbeit zwischen den Nachbargemeinden sinnvoll. Wir werden uns dafür einsetzen.

Eine weitere Vermarktungsmöglichkeit besteht in diesem Fall über die VGN Infobroschüre.

Nachhaltige Sicherung der Zukunft unserer Kinder in der Gemeinde

Dabei denken wir vor allem an den Klima- und Umweltschutz. Es sollen Blühwiesen entlang der Fahrradwege und zwischen Straßen und Radwegen entstehen.

Sicherstellung der Nahversorgung

Durch Schaffung von Stellplätzen für mobile Verkaufsstände, mit Wasser- und Stromanschlüssen wollen wir die Nachhaltigkeit sicherstellen.

Damit Stellplätze an der richtigen Stelle installiert werden sollen hierzu potentielle Betreiber angehört und in die Entscheidung eingebunden werden.

Um weitere Anbieter von Verkaufsständen anzulocken gehen wir offensiv auf potentielle Anbieter zu.

So wollen wir eine flächendeckende zeitlich begrenzte und abgestimmte Versorgung sicherstellen.

Um die Angebote zu bewerben wird die Gemeinde eine Plattform schaffen wo die Unternehmer aktiv die Bewerbung ihrer Angebote durchführen können.

Ziel ist es, daraus einen Wochenmarkt zu entwickeln.

Ausbau der Gemeinde zu einem Naherholungsgebiet

Schöne abwechslungsreiche Landschaften sind Vorteile unserer Gemeinde.

Wir haben ein gut ausgeprägtes Wanderwegenetz, viele abwechslungsreiche Feste und Veranstaltungen, Freibäder in unmittelbarer Nähe, gute Nahverbindungsmöglichkeiten mit dem Zug und dem Night-Liner für die Nachtschwärmer.

Zur weiteren Stärkung müssen die bestehenden Gaststätten erhalten und gestärkt werden.

Die Umwandlung des ehemaligen Sportplatzes des SV Kersbachtal in einen Biergarten mit Grillplatz wäre ein attraktiver Gemeindetreffpunkt. Leihräder oder E-Scooter an den Bahnhöfen wären von Vorteil.

1

2 Generationsübergreifende Gemeinde

Kern einer funktionierenden Gesellschaft ist der soziale Einsatz für Jugend, Familie und Senioren. Unsere Gemeinde muss daher kind-, familien- und seniorengerecht sein und eine gesellschaftliche Teilhabe für alle Generationen ermöglichen. In einem dynamischen Umfeld mit unaufhaltsamen technologischen, sozialen, ökologischen und demographischen Entwicklungen kann sich unsere Gemeinde nur durch ein gesellschaftliches Miteinander aller Generationen zum Besten weiterentwickeln, um eine menschliche, vitale und zukunftsfähige Gemeinde für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zu sein.



2

Generationsübergreifende Gemeinde

Familie ist dort, wo Eltern für Kinder und Kinder für Eltern dauerhaft Verantwortung übernehmen.

Die Attraktivität des Standortes Neunkirchen am Sand kann zum Vorteil der Bürger genutzt werden.

Die Schaffung und Erhaltung von Einrichtungen und Treffpunkten für Vereine, Gruppen und Bürger ist eine wesentliche Voraussetzung, um das gesellschaftliche Miteinander, die soziale Interaktion und das Wohlfühlen in unserer Gemeinde für die Zukunft zu sichern. Dafür müssen vorhandene Räume instandgehalten bzw. modernisiert werden und noch fehlende Räume oder Gebäude so gebaut werden, dass eine nachhaltige, langfristige und gemeinsame Nutzung für viele verschiedene Interessengruppen ermöglicht wird.

Ohne ehrenamtliches Engagement funktioniert das Zusammenleben in der heutigen Gesellschaft nicht. Aufgrund finanziell begrenzter Möglichkeiten können Staat und Gemeinde die ehrenamtlichen Leistungen der Bürger niemals ersetzen.

Perspektiven für Familien

Es ist unsere Aufgabe, die Familien darin zu unterstützen und die entsprechenden Rahmenbedingungen vor Ort zu gestalten. Die Familie von heute ist vielfältiger geworden, ist aber unverzichtbar in der Erziehung, Bildung und Pflege. Familien müssen daher flexibel die angepasste Unterstützung erhalten, die sie individuell brauchen, um damit das Potential jedes Kindes voll ausschöpfen zu können.

**Bereitstellung zeitgemäßer
Kinderbetreuungsangebote
in bedarfsgerechter Anzahl**

**Ansiedlung und Einbindung
neuer Familien in unserer
Gemeinde**

**Nachhaltige Unterstützung
der Jugendarbeit in den
Vereinen und Gruppen**

**Förderung kultureller Vielfalt
und Erhalt von Traditionen
und Brauchtum**

**Familienfreundliche
Gemeinde und Offenheit**

für Bedürfnisse von Familien,
z.B. Erhalt und
Modernisierung von
Spielplätzen,
Freizeitangebote für
Jung und Alt

**Ausweitung des
Angebots von frei
verfügbarem W-LAN an
öffentlichen Plätzen**

**Zeitgemäße
Sachausstattung der
Schule mit digitalen und
interaktiven Medien**

**Junge Familien mit
Schulkindern sichern
den Fortbestand unse-
rer Grundschule.**

2

Gemeinsames Wohnen & selbstbestimmtes Leben

Einheimische und Menschen, die zu uns ziehen und hier leben wollen, müssen bestmögliche Voraussetzungen vorfinden, um sich bei uns sesshaft zu machen. Um neuen Wohnraum zu schaffen ist auch die Ausweisung neuer Baugebiete unabdingbar. Dort sollen neben jungen Familien auch Menschen mit mehr Lebenserfahrung ein neues Zuhause finden können, um voneinander zu profitieren. Senioren können ihre Erfahrung weitergeben und dadurch aktiv in die Gestaltung der Zukunft einbringen. Um die Eigenverantwortung von Senioren zu sichern und ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, müssen mit zunehmendem Alter angemessene Hilfen und Einrichtungen zur Verfügung stehen, um die Probleme des Alters zu mildern.

Schaffung von Wohnanlagen,

die das integrierte Wohnen von Jung und Alt ermöglichen, sodass z.B. betreutes Wohnen angeboten wird

Gezielte Ansiedlung

junger Menschen, Familien und älteren Menschen in „Mehrgenerationen-Baugebieten“, wo sich die Generationen im neuen Wohnraum gegenseitig unterstützen und ergänzen

Ausbau barrierefreier Gehwege, Plätze und öffentliche Einrichtungen,

z.B. Bahnhof

Regelmäßige Schulungen für Senioren,

z.B. zu verschiedenen Gesundheitsfragen oder zum Umgang mit modernen Medien und elektronischen Geräten, Beratungs- und Betreuungsangebote – auch für Angehörige

Ermunterung und Gewinnung von Senioren für das ehrenamtliche Engagement

Initiierung einer Tagespflege-Einrichtung

für pflegebedürftige Senioren in der Gemeinde, z.B. im Seniorenhof durch Kooperation mit Sozialverbänden

2

Treffpunkte & Räumlichkeiten für Alle

**Umfunktionierung/Umbau
nicht oder kaum genutzter
öffentlicher Räume als Raum
und Treffpunkt für örtliche
Vereine, Gruppen oder
Veranstaltungen,**

z.B. Umbau des Gebetssaals im
Kindergarten Rollhofen zur
gemeinschaftlichen Nutzung,
Modernisierung und attraktivere
Gestaltung des Saals im
Kindergarten in Speikern,
Bestuhlung der Turnhalle in
Rollhofen

**Neubau/Modernisierung
bestehender öffentlicher
Gebäude und Einrichtungen,**

um eine integrierte Nutzung von
Vereinen, Gruppen und Bürgern zu
ermöglichen,

z.B. Ersatzneubau des
Feuerwehrhauses in Kersbach mit
öffentlichen Räumen für Schulungen,

Erweiterung/Umbau der Turnhalle in
Neunkirchen zu einer
Mehrzweckhalle:

d.h. multifunktionale
Veranstaltungshalle mit
angeschlossener Küche, Toiletten
und Gemeinschaftsräumen zur
Nutzung für sportliche Aktivitäten,
Kulturveranstaltungen, wie z.B.
Theateraufführungen und Konzerte,
Vereinsfeste, private
Veranstaltungen, sowie als Raum für
Jugendarbeit

2

Förderung des Ehrenamts

In unserer Gemeinde sind viele Menschen freiwillig engagiert und übernehmen Aufgaben in vielfältigen Bereichen, wie z.B. im Sport, in Schule und Kindergarten, bei der Feuerwehr, in der Kirchengemeinde, im sozialen Bereich durch Pflege und Betreuung, in der Flüchtlingshilfe, beim Schutz und der Pflege unserer Heimat, in Kultur, Musik, Freizeit und Geselligkeit oder in der Jugend-, Familien- und Seniorenarbeit. Die unverzichtbare ehrenamtliche Tätigkeit der Bürger unserer Gemeinde soll weiter gepflegt, gefördert und stärker unterstützt werden. Um dies zu gewährleisten, sollte der Austausch mit freiwilligen Verantwortungsträgern verbessert werden und es müssen Probleme und Nöte von ehrenamtlich engagierten Bürgern ernst genommen und lösungsorientiert angegangen werden.

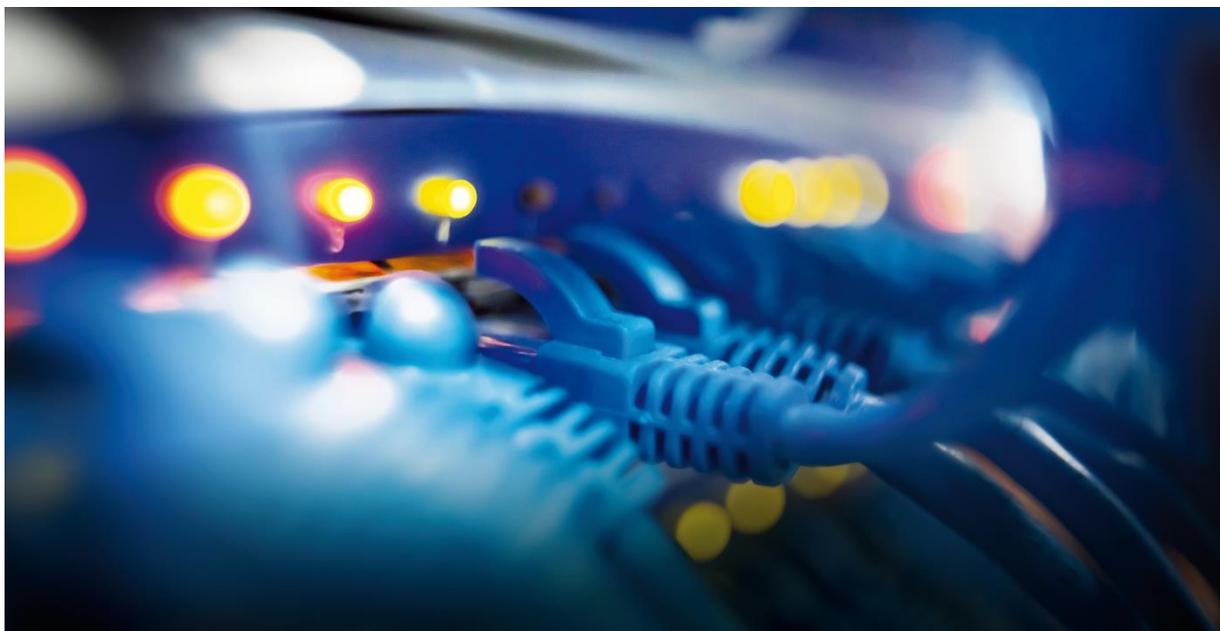
**Bestmögliche Unterstützung
ehrenamtlicher Tätigkeiten
im Gemeindebereich durch
unsere Mitglieder im
Gemeinderat**

**Gebührende Auszeichnung
verdienter, langjährig
ehrenamtlich tätiger Bürger**

2

3 Bürgernähe & Verbesserung der Kommunikation, Transparenz

Für uns steht der Bürgerservice an erster Stelle. Das heißt für uns offene und schnelle Kommunikation zwischen Rathaus und den Bürgerinnen und Bürgern über eine Bürgermeister -App und eine Hotline.



3

Bürgernähe & Verbesserung der Kommunikation, Transparenz

Wir handeln nach dem Motto: „Zuhören, Nachdenken, Entscheiden.“

Kommunikation, die Bürgerinnen und Bürger mitnehmen auf dem Weg der Erneuerung, mit ihnen reden und diskutieren, das ist uns wichtig.

Ein transparentes Rathaus wollen wir schaffen damit alle die Möglichkeit haben, Entscheidungen nachvollziehen zu können.

Interpretierung der Digitalisierung 4.0 in ein papierreduziertes Rathaus.

Wir sind 24 Stunden und 7 Tage die Woche für Sie da

Der Bürgermeister und die Gemeinderäte in den Ortsteilen stehen Ihnen bei Problemen und Sorgen zur Seite.

Ihre Anliegen werden aufgenommen, in der Fraktion besprochen und Sie bekommen schnellstmöglich eine Antwort.

Umbau des Rathauses zur digitalen Behörde

Das bedeutet: digitale und transparente Antragsbearbeitung, Anfragen der Bürger mit Information des aktuellen Bearbeitungsstandes und die Möglichkeit Gemeinderatssitzungen per Livestream mit zu verfolgen, wenn es gesetzlich möglich ist. Protokolle der Gemeinderatssitzungen werden zeitnah eingestellt.

Diskutieren und Kommunizieren

Dies sind wichtige Bestandteile zur Führung einer Gemeinde. Wir wollen mit allen Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen z.B. bei Stammtischen.

Rollierend und mehrmals jährlich finden in Ihren Ortsteilen Bürgerstammtische statt. Hier können Sie zwanglos mit den Gemeinderäten und dem Bürgermeister ins Gespräch kommen.

Transparente Antragsbearbeitung

Ihre Anträge an die Gemeinde, ob privat oder über den Verein können Sie online einreichen und den Stand der Bearbeitung online einsehen.

Online Veranstaltungskalender mit Schreibrecht für Vereine

3

Zur besseren Absprache von Terminen, um Überschneidungen von Großveranstaltungen in den Ortsteilen zu vermeiden stehen wir für die Einrichtung eines solchen Kalenders.

*Kontaktpflege zur Partnergemeinde
Triebes/ Zeulenroda*

Wir wollen das Wir -Gefühl in unserer Gemeinde stärken

Uns ist es ein Anliegen, dass unsere Ortsteile enger zusammenrücken, gemeinsam feiern, sich unterstützen und somit ein Wir - Gefühl in der Gemeinde entsteht.

„Gemeinsam sind wir stark“

Gemeinsam mit den Vereinen und Bürgern unserer Gemeinde möchten wir diese Kontaktpflege betreiben. Gegenseitige Besuche von Veranstaltungen in den Ortsteilen und eine gute Zusammenarbeit soll dieser Partnerschaft zugrunde liegen.

Neubürgerempfang

Einmal im Jahr empfangen wir unsere Neubürger auf einem kleinen Fest. Hier haben auch die Vereine eine Möglichkeit sich zu präsentieren und die Neubürger willkommen zu heißen.

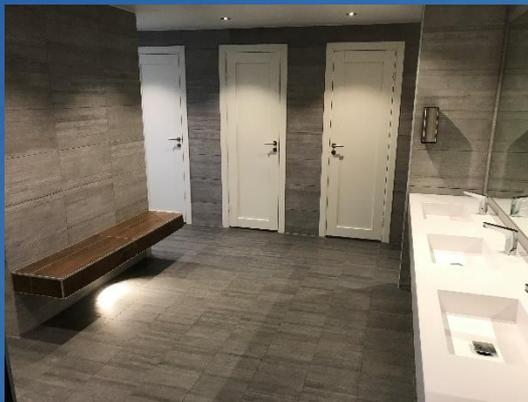
Radwege



Wertstoffe



Öffentliche Toiletten



KOMMUNALWAHL
15. MÄRZ 2020



91233 Neunkirchen am Sand
Flurstraße 4
09153/970541
fankhaenel.csu@t-online.de

Wahlprogramm

CSU 
Näher am Menschen